

Thema für meine Examensarbeit

Beitrag von „manu1975“ vom 9. März 2012 08:32

Ich kann dir auch nur den Tipp geben, dich mit deinen Dozenten zu treffen, am besten mit jenen, wo du auch die Arbeit schreiben würdest. Diese können einem oftmals bei der Themenfindung weiterhelfen. Wie die anderen schon geschrieben haben: Mach dir vorher Gedanken, welche Themen dir liegen würden. Vielleicht hattest du dich ja während deines Studiums schon mit dem einen oder anderen auseinandersetzen müssen (Referat etc.) und könntest dir vorstellen, tiefgreifender zu "forschen".

Aus Erfahrung kann ich sagen, fang zeitig an und nutze jeden Tag. Bei meiner Arbeit zum 1. Staatsexamen habe ich doch etwas "gebummelt", weil ich auch am Anfang Startschwierigkeiten hatte. So kam ich nachher mächtig ins Schwitzen. Bei der Arbeit zum 2. Staatsexamen war mir dies eine Lehre. Auch muss man manchmal mit unangenehmen Überraschungen rechnen (dass Texte verschwinden 😠 😅).

Hast du aber erst einmal angefangen und den berühmten roten Faden gefunden, kann ich dem nur beipflichten, dass es anfängt Spaß zu machen, sich tiefgründiger damit auseinanderzusetzen. Wenn du das (grobe) Inhaltsverzeichnis deiner Arbeit gefunden hast, dann mach dir unbedingt einen Zeitplan, wie meine Vorgänger schon geraten haben. Mit anderen "Leidensgenossen" zu sprechen ist sicherlich nicht verkehrt, solange sie einen nicht noch mehr verrückt machen und verunsichern.